

Beeindruckt von den Innovationen

Besuch bei Wilms Hygiene-Holz

sm BARKHAUSEN/BUER. Vom Rotwein bis hin zum Shampoo für Trampeltiere: Was die Wilms GmbH aus Bad Essen-Barkhausen mit Kiefernholz veranstaltet, ist beeindruckend. Davon überzeugte sich Michael Lübbersmann, Samtgemeindebürgermeister von Bersenbrück und Kandidat der CDU für die Wahl zum Osnabrücker Landrat.

Im Rahmen einer Bereisung der Region machte Lübbersmann Station bei Wilms, denn das Unternehmen zählt zu den innovativsten Firmen im Osnabrücker Land. Jüngstes Beispiel: Shampoo, allerdings nicht zur Haarpflege von Menschen, sondern zum Waschen von Trampeltieren in afrikanischen Wüsten. Im Altkreis Wittlage liegt der Schwerpunkt des Unternehmens im Verpackungsbereich und auf

der Herstellung von Paletten, denen es ebenfalls nicht an Ideenreichtum fehlt. „Wer stellt schon Runde her?“, fragte Geschäftsführer Heinrich Wilms im Rahmen der Führungschmunzelnd.

Im benachbarten Buer stand eine Vielzahl von weiteren Hygieneholzprodukten im Zentrum, die vorwiegend auf den hygienischen und antibakteriellen Eigenschaften des Kiefernholzes aufbauen. Bekannt und beliebt sind neben Nutzungen im Küchenbeziehungsweise Badbereich das „Holzwasser“ oder die Zahnpasta. Außerdem Matratzenunterlagen für Allergiker und vieles mehr. Produkte, die auch beim Landratskandidaten große Verblüpfung hervorriefen. Möglich wurde vieles bei Wilms durch die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Lebensmitteltechnik.



Kiefernkernelholz hat verblüffende (und wissenschaftlich nachgewiesene) antibakterielle Eigenschaften. Hier sind beim Griff ins Holz Melles Bürgermeister André Berghegger, Unternehmer Heinrich Wilms, Michael Lübbersmann, Barkhausens Ortsvorsteher Olaf Stelljes, Kreistagsabgeordneter Frank Hünefeld und Bad Essens Bürgermeister Günter Harmeyer vereint (von links).

Foto: Steffen Meyer